

# Kampf gegen Krebs - Gynäkologische Onkologie

## Das Team Onkologie



## Übersicht

- Informationen im Überblick
- Krebserkrankungen
- Operative Krebstherapie
- Onkologisch medikamentöse Therapie
- Psychoonkologische Betreuung
- Nachsorge
- Kosmetikseminare für Krebspatientinnen
- Forschung
- Zertifizierungen
- Links

## Ablauf und Anmeldung

- Untersuchungsablauf
- Sprechstunden
- Terminvergabe

## Informationen im Überblick



Allgemeine Informationen zum Gynäkologischen Krebszentrum finden Sie in unserem [Flyer](#).



## Krebserkrankungen

Herzlich Willkommen auf den Seiten des Gynäkologischen Krebszentrums des Universitäts-Klinikums Freiburg. Wir sind spezialisiert auf die Behandlung von gynäkologischen Krebserkrankungen und möchten Ihnen auf dieser Seite unser Team und unsere Therapieangebote vorstellen. Im Rahmen des Gynäkologischen Krebszentrums bieten wir Ihnen die aktuellste Diagnostik und Therapie an und arbeiten dabei mit Chirurgen, Radiologen, Strahlentherapeuten, Nuklearmedizinern, medizinischen Onkologen und zahlreichen niedergelassenen Frauenärzten der Region eng zusammen. Dabei wird unsere Arbeit von erfahrenen Psychoonkologen, Sozialarbeitern und Seelsorgern, Physiotherapeuten und onkologisch geschulten Pflegekräften unterstützt. In der mit allen Abteilungen wöchentlich durchgeführten Tumorkonferenz bündeln wir unsere Kompetenz und erörtern sämtliche Aspekte Ihrer Erkrankung und legen eine individuell für Sie zugeschnittene Therapie fest. Über die Ergebnisse der Konferenz werden Sie als Patientin ausführlich aufgeklärt. In dieses Gespräch können auch Angehörige und Freunde miteinbezogen werden. Um für Sie eine optimale Betreuung zu gewährleisten und Behandlungsstrategien zu verbessern, nehmen wir an nationalen und internationalen Studien teil. Der ständig weltweite Austausch mit anderen Krebszentren und Forschungseinrichtungen gewährleistet dadurch den Anschluss an neueste wissenschaftliche Erkenntnisse. Bereits 2005 wurden wir für unsere Arbeit als erstes Europäisches Zentrum von der European Society of Gynecologic Oncology und 2009 von der Deutschen Krebsgesellschaft als Gynäkologisches Krebszentrum zertifiziert. Im Mittelpunkt stehen immer Sie, als Frau und Individuum. Krebserkrankungen sind unerwartete und schwere schicksalhafte Einschnitte im Leben einer Frau, die Sie aus ihrem „normalen Alltag“ herausreißen und sowohl Sie selbst als auch ihre Angehörigen sehr belasten. In unserer gynäkologisch onkologischen Abteilung bieten wir Ihnen unsere Hilfe bei Krebserkrankungen im Bereich des Unterleibs (Genitalkarzinome) der Frau an. Dazu gehören Karzinome der Gebärmutterhöhle (Uterus), des Gebärmutterhalses (Zervix), der Eierstöcke (Ovarien), der Eileiter (Tuben), der Scheide (Vagina) und der Schamlippen (Vulva) und auch bösartige Erkrankungen, die nach einer Fehlgeburt oder einer Schwangerschaft (Trophoblasttumoren) entstehen können. Wir bieten Ihnen die wirksamste und modernste Behandlung für ihre Erkrankung an. Wir werden Sie begleiten und den Weg, der vor Ihnen liegt, gemeinsam mit Ihnen gehen!

Dabei haben wir folgende Schwerpunkte:



## Operative Krebstherapie

Durchführung aller gynäkologischen Operationen zur Therapie des Ovarial-, Uterus-, Zervix-, Vulva- und Vaginakarzinoms, wenn möglich minimal invasiv, nach internationalen Standards von erfahrenen OperateurlInnen. Durch eine enge Zusammenarbeit mit der

Urologie, Chirurgie, Plastischen Chirurgie, Anästhesie, Radiologie und Strahlentherapie sind alle Möglichkeiten zum Erhalt oder der plastischen Wiederherstellung von Organen gegeben. Dies ist vor allem für die Lebensqualität von großer Bedeutung. Bei Rezidiven der verschiedenen Tumoren oder Lymphknotenmetastasen besteht bereits während der Operation die Möglichkeit einer Bestrahlung. Unsere Sprechzeiten sind:

Allgemeine Sprechstunde für gynäkologische Krebserkrankungen:	Montag 13:30 - 15:30 Uhr Donnerstag 13:30 - 15:30 Uhr
Prof. Gitsch:	Montag 09:00 - 12:30 Uhr Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
Prof. Hasenburg:	Montag 13:30 - 15:30 Uhr

Die Anmeldung erfolgt über folgende Telefonnummern:

Gynäko-Onkologische Ambulanz:	0761-270-30020
Prof. Gitsch:	0761-270-30240
Prof. Hasenburg:	0761-270-31680



### Onkologisch medikamentöse Therapie

Die Frauenklinik verfügt über eine eigene Station zur ambulanten Durchführung von Chemotherapien. In den neu renovierten Räumlichkeiten mit Blick zum Park sitzen Sie während der Therapie bequem in einer Art Fernsessel. Um Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, versorgen Sie die Schwestern bei Bedarf mit Decken und warmen „Körnerkissen“ und haben jederzeit ein „offenes Ohr“ für Sie. Sie erhalten eine zugewandte, ganzheitliche Betreuung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Für jede Patientin werden deshalb die erforderlichen Therapiemaßnahmen in einer wöchentlichen, interdisziplinären Tumorkonferenz von Experten aus verschiedenen Fachrichtungen festgelegt (Gynäkologie, Strahlentherapie, Onkologie, Radiologie, Pathologie etc.). Da die Teilnahme an einer Studie von Vorteil für Sie sein kann, nehmen wir an zahlreichen nationalen und internationalen Studien teil. Die Chemotherapie, Antikörpertherapie oder antihormonelle Therapie sind heute Dank modernster Beleitmedikamente in der Regel gut verträglich. Hierbei helfen Medikamente, die Übelkeit und Erbrechen in den meisten Fällen verhindern können, ebenso wie z.B. Bluttransfusionen bei Blutarmut oder die Verabreichung von Wachstumsfaktoren bei einem Mangel an weißen und/oder roten Blutkörperchen. Bei Tumorabsiedlungen im Knochen (ossäre Metastasen) sind knochenstabilisierende Medikamente eine weitere unterstützende Therapiemöglichkeit. In besonderen Fällen kann eine Immuntherapie oder Antikörpertherapie sinnvoll sein. Bei Schmerzen oder Problemen mit der Ernährung ziehen wir speziell ausgebildete Schmerztherapeuten oder Ernährungsberater hinzu. Naturheilkundliche Verfahren wie z.B. Akupunktur, eine Mistel- oder Selentherapie führen wir in Kooperation mit der Ambulanz für Naturheilverfahren durch. Für den Fall seltener stärkerer Nebenwirkungen oder Komplikationen steht Ihnen Tag und Nacht das Ärzteteam der Frauenklinik zur Verfügung und wird Sie bei Bedarf auch stationär aufnehmen. Zögern Sie nicht, sich bei Problemen jederzeit an uns zu wenden – wir sind für Sie da! Weitere Informationen; z.B. über die unterschiedlichen Formen der Chemotherapie finden Sie auch in unserem Patientinnenordner des Gynäkologischen Zentrums, den Sie bereits erhalten haben oder andernfalls bei uns auf Nachfrage kostenfrei erhalten können. Sie erreichen die Chemoambulanz wochentags von 8 Uhr – 15:30 Uhr unter der Nummer 0761/270-3133. Zu den übrigen Zeiten setzen Sie sich bitte über die Poliklinik mit uns in Verbindung (Telefon 0761/270-30020).



### Psychoonkologische Betreuung

Unser Konzept der ganzheitlichen Behandlung von Frauen geht über die körperliche Therapie hinaus. Dazu gehört das Eingehen auf die besondere Belastungssituation, die im Rahmen einer Krebserkrankung auftritt durch erfahrene Psychologen, Psychotherapeuten, Sozialarbeiter und Seelsorger. Vielen Frauen hilft es, über ihre Befürchtungen zu reden oder im Gespräch zu überlegen, wie sie besser mit ihrer Krankheit umgehen und die Therapie bewältigen können. Dazu bieten wir neben längerfristiger psychoonkologischer Betreuung auch die Teilnahme an Selbsthilfegruppen an. Eine Kontaktaufnahme ist über folgende Telefonnummer möglich: 0761-270-30020 Weitere Information und Unterstützung - auch zu sozialrechtlichen Fragen (Reha etc.), erhalten Sie zusätzlich über die Krebsberatungsstelle Freiburg, mit der wir kooperieren. Das Team der Krebsberatungsstelle erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern: Thomas Gilbrich, Dipl.-Psychologe Leiter der Krebsberatungsstelle Tel. 07 61 / 2 70 - 77 510 E-Mail: [thomas.gilbrich@uniklinik-freiburg.de](mailto:thomas.gilbrich@uniklinik-freiburg.de) Anette Billmann, Dipl.-Psychologin Tel. 07 61 / 2 70 - 77 520 E-Mail: [anette.billmann@uniklinik-freiburg.de](mailto:anette.billmann@uniklinik-freiburg.de) Heike Ostrowski, Dipl.-Sozialpädagogin Tel. 07 61 / 2 70 - 77 520



## Nachsorge

Nach der häufig belastenden Ersttherapie (Operation, Chemotherapie, Bestrahlung) sollte die betroffene Frau weiter engmaschig kontrolliert werden. Dieses geschieht im Rahmen der Nachsorge, die bei uns gemäß den wissenschaftlichen Empfehlungen (Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie) durchgeführt wird. Dazu steht an der Universitäts-Frauenklinik ein erfahrenes gynäkologisch onkologisches geschultes Team zur Verfügung. Die Nachsorge hat folgende Aufgaben:

- Menschliche und fachlich-medizinische Betreuung.
- Durchführung einer unterstützenden Therapie (z.B. Hormone).
- Schulung und Information über Lebensstil, Ernährung, Sport, unterstützende Maßnahmen, Stressbewältigung und Möglichkeiten zur Reduktion eines Rezidivs.
- Therapie von Behandlungsfolgen (z.B. Wechseljahrsbeschwerden durch Hormonausfall, Lymphödemen, Gefühlsstörungen durch Nerven-irritationen, starke Erschöpfung und Müdigkeit im Rahmen einer seelischen Krise).
- Bei Bedarf Einleitung einer psychoonkologischen Betreuung oder von Rehabilitationsmaßnahmen.
- Früherkennung von Rezidiven und Tumorabsiedlungen (Metastasen).
- Vorbeugung von Langzeitschäden (z.B. Osteoporose, Haltungsschäden).



## Kosmetikseminare für Krebspatientinnen

DKMS LIFE gemeinnützige Gesellschaft mbH bietet in Zusammenarbeit mit unserer Klinik kostenlose Kosmetikseminare für Krebspatientinnen in Therapie an. Geschulte, professionelle Kosmetikexpertinnen geben in einem ca. 1,5-stündigen "Mitmachprogramm" Tipps zur Gesichtspflege und zum Schminken. Den Teilnehmerinnen wird gezeigt, wie man mit einfachen Tricks die äußerlichen Folgen der Therapie, wie zum Beispiel Hautflecken, Wimpern- oder Augenbrauenverlust, kaschieren kann. "Freude am Leben" - so lautet das Motto unserer Klinik und von DKMS LIFE. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Patientinnen zu einem lebensbejahenden Umgang mit den Folgen der Krebserkrankung zu ermutigen. Für Krebspatientinnen ist Kosmetik viel mehr als nur Make-up. Sie kann Therapie und Lebenshilfe sein. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen die positiven Auswirkungen von Kosmetik auf Körper und Seele. Nach einem Kosmetikseminar gehen Patientinnen gestärkt in den Alltag und erhalten wieder Lebensfreude - ein unverzichtbarer Bestandteil im Heilungsprozess. Anmeldung: Nadine Pippel, Tel.: 0761 / 270-31010 Teilnehmerzahl: ist pro Kurs auf 10 begrenzt. Termin: Mittwoch, 18.04.2012 Ort: Seminarraum Erleben, Universitäts-Frauenklinik. Den Flyer zu der Veranstaltung finden Sie [hier](#). Weiter Informationen zu den Kosmetikseminaren sowie den Terminen erhalten Sie unter [www.dkms-life.de](http://www.dkms-life.de) oder direkt bei der Ansprechpartnerin, Fr. Pippel, in unserer Klinik.



## Forschung

Die medizinische Versorgung wird durch die direkte Übertragung von aktuellen Erkenntnissen aus wissenschaftlichen Untersuchungen unterstützt. Dadurch ist es uns möglich, kontinuierlich die aktuellsten diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen anzubieten.



## Zertifizierungen

- TÜV Süd Management Service:  
„Diagnostik, Therapie und Pflege von Patientinnen mit gynäkologischen Erkrankungen“ ISO 9001:2000 Datum: 10/2004
- European Society of Gynaecological Oncology (ESGO):  
„European Centre in Gynaecological Oncology“ Datum: 09/2005
- European Board and College of Obstetrics and Gynaecology (EBCOG):  
“European Training Centre in Obstetrics and Gynecology“ Datum: 04/2005
- Deutsche Krebsgesellschaft:  
Zertifizierung zum "Gynäkologischen Krebszentrum" Datum: 04/09



## Links

- [Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie e.V. \(AGO\)](http://www.arbeitsgemeinschaft-gyn-onk.de/)

- Tumorzentrum Freiburg
- Netzwerk für Fertilitätsprotektive Maßnahmen bei Chemo - und Strahlentherapie
- Abteilung für Lymphologie

